

14. Oktober 2022

Ansprechpartner

Peter Limbacher
Metropolregion Rhein-Neckar
GmbH

Telefon

+49 621 10708-352

E-Mail

peter.limbacher@m-r-n.com

Geflüchteten Schulkindern das Ankommen erleichtern

- **Bildungsprojekt „Deine Lernbox“ unterstützt Schulen und Schulkinder in Rhein-Neckar und kommt auch Geflüchteten aus der Ukraine zugute**
- **Schon 250.000 Euro Fördermittel in der Region eingesammelt, weitere finanzielle Hilfe erwünscht**
- **Modularer Ansatz: Integration in den Alltag, Sprach- und Resilienzförderung**

Das Schulsystem, das die Schwierigkeiten der Pandemie noch nicht überwunden hat, muss durch die Aufnahme der Kriegsgeflüchteten aus der Ukraine mit zusätzlichen großen Herausforderungen umgehen. Die Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) will mit ihrem Bildungsprojekt „Deine Lernbox“ dazu beitragen, dass Schulkinder sich in den Schulen der Region schnell zurechtfinden und einleben können.

Seit Anfang 2021 unterstützt das von der BASF initiierte und finanzierte Projekt „Deine Lernbox“ Schulen und Schulkinder in der Region vor dem Hintergrund der Pandemiefolgen (Homeschooling, Distanzunterricht, Schulschließungen etc.). Die Angebote kommen nun insbesondere auch geflüchteten Kindern aus der Ukraine zugute.

Seit Beginn des völkerrechtswidrigen russischen Angriffskriegs am 24. Februar dieses Jahres sind [laut Bundesinnenministerium](#) rund 970.000 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine zumindest vorübergehend nach Deutschland gekommen (Stand Aug./Sept.), davon über 350.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, darunter die meisten im Grundschulalter. Allein in Mannheim sind zu Beginn des Schuljahres 800 ukrainische Kinder in den Schulklassen erfasst.

Bereits über 250.000 Euro eingesammelt

Seit Frühjahr dieses Jahres kamen durch die hohe Unterstützungsbereitschaft von Unternehmen, Stiftungen und Vereinen in der Region über 250.000 Euro für das Projekt „Deine Lernbox“ zusammen.

Damit diese finanzielle Hilfe auch praktisch ankommt bei den Geflüchteten und das Angebot durch die Schulen schnell umgesetzt werden

kann, arbeiten die Kooperationspartner von „Deine Lernbox“ und der Lenkungsreis aus Kommunen, Schulaufsicht und Wissenschaft eng zusammen. Angeboten wird „Deine Lernbox“ an über 30 Grund- und weiterführenden Schulen in der Region mit Schwerpunkt in Ludwigshafen (15 Schulen) und Mannheim (12 Schulen).

„Das Projekt ‚Deine Lernbox‘ ist eine großartige Initiative. Es eröffnet Schülerinnen und Schülern in unserer Region die Chance auf einen erfolgreichen Bildungsweg. Davon profitieren auch die zu uns geflüchteten Kinder und Jugendlichen. Mein Dank gilt allen, die unbürokratisch arbeiten, um das zu ermöglichen“, erklärt Peter Johann, Geschäftsführer der MRN GmbH.

Modulares Konzept von „Deine Lernbox“

Das Maßnahmenpaket von „Deine Lernbox“ bündelt verschiedene Module wie Sprachförderung, Resilienz, Mentoring, Nachhilfe oder Lernferien. Diese Bausteine eignen sich auch, um geflüchteten und oftmals traumatisierten ukrainischen Kindern und Jugendlichen das Ankommen in der fremden Umgebung und das Zurückfinden in einen geregelten Alltag zu erleichtern.

In Lernferien etwa können ukrainische Kinder in einer größeren Gruppe von 45 bis 60 Schulkindern gemeinsam spielen, lernen und werden durch einzelne Spracheinheiten besonders gefördert. Zusätzliches pädagogisches Personal mit entsprechenden Sprachkenntnissen hilft außerdem, den Kontakt zu neuen Schulkameraden zu erleichtern und im Unterricht erfolgreich zu sein. In den Sommerferien 2022 konnten an zwei Ludwigshafener Schulen Lernferien mit ukrainischen Kindern durchgeführt werden. Zwei weitere Lernferien folgen in den anstehenden Herbstferien an der Gräfenau Grundschule und der Erich-Kästner Grundschule (beide Ludwigshafen).

Ein Modul zur Sprachförderung ist fest in den regulären Unterricht integriert und wird bereits in sechs Sprachförderklassen in Schulen in Mannheim und Ludwigshafen angeboten. Dieses Modul wurde auf die Bedarfe ukrainischer Kinder angepasst und startete vor wenigen Wochen zum neuen Schuljahr 2022/23 an fünf weiteren Schulen, überwiegend im südhessischen Kreis Bergstraße, etwa an der Geschwister-Scholl-Schule in Bensheim, einer kooperativen Gesamtschule.

„Wir sind in der Bildung von Chancengerechtigkeit weit entfernt. Die Pandemie und die Folgen des Krieges haben diese Situation für Schulkinder nochmal dramatisch verschärft. Mit ‚Deine Lernbox‘ wollen wir gemeinsam mit Partnern gezielt die Kinder unterstützen, die aufgrund ihrer familiären Situation oder ihrer Fluchtgeschichte unter erschwerten Lernbedingungen leiden“, erläutert Karin Heyl, verantwortlich für den Bereich Gesellschaftliches Engagement bei der BASF.

Weitere Infos zum Projekt „Deine Lernbox“:

<https://www.m-r-n.com/was-wir-tun/themen-und-projekte/projekte/Lernbox>

Ansprechpartnerin zum Thema

Dr. Melanie Seidenglanz
Metropolregion Rhein-Neckar GmbH
Tel. 0621 10708-463
melanie.seidenglanz@m-r-n.com

Über das Projekt „Deine Lernbox“

Das Projekt „Deine Lernbox“ ist ein von BASF SE 2021 initiiertes und gefördertes Corona-Soforthilfeprogramm der Metropolregion Rhein-Neckar. 2022 wurde die Lernbox um Module für ukrainische Kinder erweitert. Die weiteren Förderer sind Deutsche Elektroprüfgesellschaft mbH, Freudenberg Help e.V., Hornbach Baumarkt AG, Lochbühler Aufzüge GmbH, MLP Finanzdienstleistungen SE, Nehring Stiftung sowie SAP Solidarity Fund e.V. Es sind kurzfristig zusätzliche Module für geflüchtete ukrainische Schulkinder möglich und weitere finanzielle Unterstützung ist erwünscht. Das Programm wurde in Kooperation mit den beteiligten Kommunen und Landesbehörden entwickelt und ist an über 30 Schulen in Ludwigshafen (15), Mannheim (12), Kreis Bergstraße (3) sowie in Grünstadt, Kandel und Mosbach etabliert. Ein Lenkungskreis aus Schulämtern, Schulträgern, Wissenschaft und Förderern begleitet alle Aktivitäten. Die MRN GmbH konzipiert die inhaltlichen Programmmodule, koordiniert und steuert die Zusammenarbeit. Zentrale Herausforderungen sind der niedrigschwellige Zugang von Bildungsangeboten und Chancengerechtigkeit.